

## Volkswirtschaftliches Seminar (WS64V02) im WT 25 (11. Trimester)

# „Fortgeschrittene Spieltheorie: Anwendungen der Spieltheorie auf internationale Beziehungen und militärische Konflikte“

### Themenliste

#### 1. Ist Rüstungswettlauf ein Gefangenendilemma?

- Axelrod, R., & Hamilton, W. D. (1981): *The evolution of cooperation*. Science 211(27), 1390-1396.
- Lichbach, M. I. (1990): *When is an Arms Rivalry a Prisoner's Dilemma? Richardson's models and 2x 2 games*. Journal of Conflict Resolution 34(1), 29-56.
- Plous, S. (1993): *The nuclear arms race: Prisoner's dilemma or perceptual dilemma?*. Journal of Peace Research 30(2), 163-179.

#### 2. Welchen Beitrag leistet das Spiralmodell zur Analyse internationaler Konflikte?

- Jervis, R. (1976): *Perception and Misperception in International Politics*. Princeton University Press.
- Kydd, A. (1997): *Game theory and the spiral model*. World Politics 49(3), 371-400.
- Zagare, F. C., & Kolgour, D. M. (1998): *Deterrence theory and the spiral model revisited*. Journal of Theoretical Politics, 10(1), 59-87.

#### 3. Lassen sich internationale Konflikte durch Kommunikation lösen?

- Crawford, V. (1998): *A survey of experiments on communication via cheap talk*. Journal of Economic Theory 78(2), 286-298.
- Sartori, A. E. (2002): *The might of the pen: A reputational theory of communication in international disputes*. International Organization, 56(1), 121-149.
- Trager, R. F. (2010): *Diplomatic calculus in anarchy: How communication matters*. American Political Science Review 104(2), 347-368.

#### 4. Wie lassen sich Verhandlungen zu internationalen Konflikten spieltheoretisch modellieren?

- Fearon, J. D. (1998): *Bargaining, enforcement, and international cooperation*. International Organization, 52(2), 269-305.
- Powell, R. (2002): *Bargaining theory and international conflict*, Annual Review of Political Science 5(1), 1-30.
- Reiter, D. (2003): *Exploring the bargaining model of war*. Perspectives on Politics 1(1), 27-43.

## 5. Welche Rolle spielt Vertrauen in internationalen Beziehungen?

- Jansson, F., & Eriksson, K. (2015): *Cooperation and shared beliefs about trust in the assurance game*, PLoS one, 10(12), e0144191
- Jervis, R. (1978): *Cooperation under the security dilemma*. World Politics 30(2), 167-214.
- Kydd, A. (2000): *Trust, reassurance, and cooperation*. International Organization, 54(2), 325-357.

### Anmeldung, Themenauswahl und Ablauf:

- Ab sofort bis Freitag, 20. Dezember 2024, 12 Uhr, kann die **Anmeldung** zum Seminar ausschließlich per E-Mail bei Frau Meemann ([meemannc@hsu-hh.de](mailto:meemannc@hsu-hh.de)) unter Nennung des Namens, der Matrikelnummer und einer persönlichen Reihenfolge der ersten fünf präferierten Themen (Angabe der Themennummern in absteigender Ordnung) erfolgen.
- Die Zuordnung der Themen erfolgt bis Montag, 30. Dezember 2024, unter Berücksichtigung der individuellen Wünsche. Wenn ein Thema von zwei Teilnehmern gleich gerankt wird, wird nach dem Zufallsprinzip vorgegangen. Sie werden an diesem Tag über das Ihnen zugeordnete Thema informiert. Beachten Sie unbedingt die Bearbeitungs- und Formatierungshinweise als PDF auf der Website des Lehrstuhls ([https://www.hsu-hh.de/be/wp-content/uploads/sites/570/2018/10/Lehrstuhl-Traub\\_Hinweise-für-die-Anfertigung-wissenschaftlicher-Arbeiten-1.pdf](https://www.hsu-hh.de/be/wp-content/uploads/sites/570/2018/10/Lehrstuhl-Traub_Hinweise-für-die-Anfertigung-wissenschaftlicher-Arbeiten-1.pdf)).
- Eine für alle Seminarteilnehmer verbindliche **Zwischenbesprechung** findet am Dienstag, 21.01.2025, 13-14 Uhr, (Raum: tba) statt. Senden Sie uns vorher bis Freitag, 17.01.2025, 12 Uhr, Ihre Gliederung und ein kurzes (1 Seite) schriftliches Exposé Ihrer Seminararbeit per E-Mail zu.
- Das Exposé geht mit 10% in die Gesamtbenotung des Moduls ein.
- Die Hausarbeit ist bis Montag, 24. Februar 2025, 12:00 Uhr, in zweifacher Ausfertigung und zusätzlich als PDF per E-Mail bei Frau Meemann bzw. im Lehrstuhlsekretariat **abzugeben**.
- Das Seminar findet als **Blockveranstaltung** voraussichtlich in **KW10** statt. Die Teilnahme am Seminar und die Präsentation der Hausarbeit (ca. 45 Minuten inkl. Diskussion) sind Voraussetzung für das Bestehen der Modulprüfung. Die Note wird nach Zusendung der Präsentation nach dem Blockseminar bekanntgegeben.
- Die Seminararbeit geht mit 50% und die Präsentation mit 40% in die Gesamtnote des Moduls ein.
- Die laufende **Betreuung** erfolgt durch Dr. Meemann (<http://www.hsu-hh.de/be>). Bitte vereinbaren Sie bei Fragen und Beratungsbedarf einen Termin.
- Nachdem Ihnen ein Seminarthema zugeordnet wurde, können Sie sich mit einem **Passwort**, das Sie per E-Mail erhalten, im **ILIAS-Ordner** „Seminar aus fortgeschrittener Spieltheorie WT 2025 (VWL Master)“ anmelden.